

Riesige Zuckertüten zum Abschied



Riesige Zuckertüten haben die Kinder von „Connis Kindergarten“ in Grootfontein zu ihrer Einschulung erhalten. Die Schultüten wurden von Cornelia Reimann selbst hergestellt und gefüllt. Der Kindergarten finanziert sich aus Spenden.

Auf dem Maori-Campingplatz in Grootfontein hat am vergangenen Mittwoch ein großes Fest stattgefunden. Dabei wurden 17 Kindergartenkinder aus Connis Kindergarten verabschiedet, da sie nun in der Shamalindi-Grundschule am Unterricht teilnehmen werden. Bei dem Abschiedsfest hat es nicht nur Pommes mit Würstchen und Limo gegeben, was den Kindern besonders gut schmeckte, sondern jeder ABC-Schütze erhielt zusätzlich eine Schultüte. Sämtliche Zuckertüten hat Cornelia Reimann mit viel Phantasie und Geduld selbst gebastelt und gefüllt. Sie enthielten nicht nur Süßigkeiten, sondern auch viele nützliche Dinge wie Hefte, Stifte, Farbkästen und Lineale – also alles Sachen, die die Erstklässler nun gut gebrauchen können. Die Schultüten waren so schwer, dass die Kinder nach der Party nach Hause gefahren werden mussten.

Der Kindergarten befindet sich neben der Shamalindi-Grundschule in Grootfontein und wurde im Jahr 2006 von Cornelia Reimann renoviert und nach einem halben Jahr Arbeit unter dem Namen „Connis Kindergarten“ wiedereröffnet. Mittlerweile kommen täglich um die 40 Kinder.

Von [Wiebke Schmidt](#)